

Antrag

23.10.2022

Grundschulversorgung im 13. Stadtbezirk endlich erweitern

Der BA 13 fordert das Referat für Bildung und Sport (RBS) erneut auf, im 13. Stadtbezirk eine weitere Grundschule mit kooperativem Ganztags zu planen und diese schnellstmöglich zu errichten - ggf. sind für 2030 oder später vorgesehene Schulneubauten vorzuziehen.

Ferner fordert der BA13 das RBS auf, den BA über den aktuellen Planungs- und Umsetzungsstand des geplanten Erweiterungsbaus der Grundschule an der Ostpreußenstraße zu informieren, sowie zu etwaigen Überlegungen einer zusätzlichen Erweiterung der Grundschule. Von besonderem Interesse sind hier weitergehende Informationen zur Kapazität der Turnhalle.

Der BA13 ist bei der Planung und Umsetzung der Maßnahmen seitens der Referate frühzeitig einzubinden.

Begründung:

Sämtliche Grundschulen im 13. Stadtbezirk sind weiterhin an ihren Kapazitätsgrenzen. Das Verschieben von Sprengelgrenzen verschiedener Grundschulen wird schon seit Jahren praktiziert, so dass auch hier die Möglichkeiten ausgeschöpft sind.

Zudem bereits geplanten Neubaugebiet Bogenhausen Süd (Eggenfeldener Str.) mit ca. 380 Wohnungen kommt jetzt ein weiteres Wohnungsbauprojekt mit mehreren Hundert Wohnungen in der Marienburger Straße hinzu.

Aufgrund der Planungen für den Münchner Nordosten ist der Bedarf für weitere Schulen ohnehin gegeben. Trotz der angespannten Haushaltslage ist es nicht vertretbar, dem Stadtviertel mit Verweis auf die SEM für 10 Jahre und mehr keine zusätzlichen Grundschul- und Betreuungsplätze zur Verfügung zu stellen – trotz starker Nachverdichtung u.a. im Einzugsgebiet der Grundschule Ostpreußenstraße. Eine nochmalige Erweiterung der Grundschule ist vor allem auch im Hinblick auf die kleine Turnhalle zu hinterfragen.

Antragsteller*innen:

Petra Cockrell, Samuel Moser

+ Fraktion Bündnis 90/Die Grünen